

# Landtagssession: Viele Traktanden, aber wenig Spannung

35 Traktanden stehen bis Freitag zur Beratung an. Doch die Themen sind grösstenteils theoretisch und bieten wenig Debattenstoff.

Die erste Sitzung des Landtags ist mit 35 Traktandenpunkten eine Fleissaufgabe. Die Sitzung wird seit dem 4. März wieder im Landtagsgebäude stattfinden. Dies jedoch mit Sicherheitsmassnahmen. Zwischen jedem Sitzplatz am runden Tisch wurde eine Plexiglas-Abtrennung angebracht. Flüster-Gespräche unter Umgehung der Abtrennung wurde den Abgeordneten vom Landtagspräsidenten verboten. Inhaltlich bietet die Session nur am ersten Sitzungstag etwas Diskussionspotenzial. Der grösste Teil der Traktanden sind Übernahmen von EU-Richtlinien oder anderer internationaler Vorschriften in die liechtensteinische Gesetzgebung. Die grossen Themen, wie etwa **die langfristige Sicherung der AHV**, stehen erst im Oktober zur Beratung an.

Patrik Schädler

## Liechtenstein 2039 – wie weiter?

Traktandum 5

Die **FBP-Fraktion** hat für die **Aktuelle Stunde** das Thema «2039 – Abschlussbericht Zukunftsprojekt 300 Jahre Fürstentum Liechtenstein» gewählt. Sie will damit herausfinden, ob und **welche Ideen der Landtag bevorzugt**, «was für das **weitere Vorgehen** des Projekts **Mein Liechtenstein 2039** von Bedeutung sein kann». 2019 haben knapp **200 Personen** an einem Workshop **69 konkrete Ideen** entwickelt.

### Prognose

Die «**Aktuelle Stunde**» hat keinerlei Verbindlichkeit. Obwohl der **Ansatz** der FBP-Fraktion **im Sinne des Projekts gut** ist, wird das **Resultat wenig konkret** sein.

## Was tun, wenn der Vorsteher stirbt?

Traktandum 6

Dies war die **zentrale Frage** der Interpellation der **FBP-Fraktion** zum **Gemeindegesezt**. Zwar ist es **noch nie** zu einem **längerfristigen Ausfall** eines **Gemeindevorstehers** gekommen, doch es könnte ja einmal vorkommen. **Für die Regierung** würde es dann zu einer **Ersatzwahl** gemäss Gemeindegesezt kommen. Bei dieser Ersatzwahl könnte aber **nur jene Partei** einen Kandidaten stellen, welcher der **bisherige Vorsteher angehört**.

### Prognose

**Eigentlich** ist im Bericht der Regierung **alles gesagt**. Doch **theoretische Möglichkeiten** sind immer **gut für eine Debatte**.

## 3,3 Millionen Coronahilfe für Staatsunternehmen

Traktandum 7

Auch einige **Staatsunternehmen** sind von der **Coronakrise** betroffen und brauchen **Geld**: **Landesspital** 2 Mio. Franken, **Radio L** 550 000 Franken, **Liechtenstein Marketing** 400 000 Franken, **Erwachsenenbildung** 205 000 Franken und die **Musikschule** 191 000 Franken. Zudem beantragt die Regierung **zusätzlich eine Million** für internationale **humanitäre Zusammenarbeit**.

### Prognose

Die Nachtragskredite werden **bewilligt**. Doch es wird auf jeden Fall eine **intensive Diskussion** geben, auch wenn die **aktuelle Situation** der Unternehmen **nicht selbstverschuldet** ist.

## Wie offen wird das Kontoregister?

Traktandum 12

Es soll ein **zentrales Kontoregister** geben. Dieses wird täglich mit **Datenpaketen der Banken** gefüttert. **Zugriff** darauf haben die Finanzmarktaufsicht (**FMA**) und die Geldwäschereibehörde (**FIU**). Das Register enthält den **Namen**, die **IBAN** sowie das Datum, wann ein Konto eröffnet oder geschlossen wurde. Die Frage in der **2. Lesung** wird sein, **wie stark der Datenzugriff eingeschränkt** werden soll.

### Prognose

Der **VU-Fraktionssprecher** Manfred Kaufmann wird einen **Antrag** stellen, um den Zugriff zu erschweren. Es könnte ein **knappes Ergebnis** geben.

## Covid-19-Kurzarbeit soll verlängert werden

Traktandum 29

Aufgrund der **Coronakrise** wurde das Gesetz zur **Kurzarbeitsentschädigung** im April 2020 angepasst. Auf dieser Basis kann bis 30. September Kurzarbeit beantragt werden, welche zu normalen Zeiten nicht möglich wäre. Die **Regierung beantragt** beim Landtag, dieses Gesetz nochmals anzupassen, damit die Ausrichtung der **Covid-19-Kurzarbeitsentschädigung bis zum 31.12.2020** verlängert werden kann.

### Prognose

Der **Landtag** wird **einheitlich zustimmen**. Dies da die **Entwicklung unsicher** ist und angesichts der **Wahlen** niemand eine **Angriffsfläche** bieten will.